

*Laß dir nichts einreden
Sieh selber nach!
Was du nicht selber weißt
Weißt du nicht.
Prüfe die Rechnung
Du mußt sie bezahlen.
Lege den Finger auf jeden Posten
Frage: Wie kommt er hierher?
Du mußt die Führung übernehmen. (Bert Brecht,
1931, das lernen lobend)*

Lieber 'lesender Arbeiter' Dieter,
Danke für Deine Bestellung, hier ist das Stück
Arbeit zum Gegenlesen:

Mutmaßlicher ukrainischer Militärschlag gegen das Frühwarnsystem der Russischen Föderation vor Raketenangriffen bei Krasnodar – eine neue Di- mension des Wett'rüstens' zum Atomkrieg durch Zerstören geg- nerischer Anlagen per Auftrag?

-eine Übersicht zu den russischen Quel-
len bis Sonntag Mitternacht, 26.5.2024

Mit diesem Bild fing der Nachrichten-Zyk-
lus im Russischen an
am Freitagnachmittag, 24. Mai 2024.



Das Bild (von mir aus techni-

schen Gründen in zwei screenshots zerlegt und dann wieder in Photoshop zusammengesetzt, so billig wie in Martins Küche wird näher der Front nicht gefaked) erschien zunächst kommentarlos auf einem der vielen patriotischen Telegramm-Kanäle und hat in den folgenden 48 Stunden über eine halbe Million Aufrufe verzeichnet.

Achzehn Stunden später kommentierte dann Dmitrij Olegovitsch Rogożyn, der derzeitige Senator für die Oblast Zaporozhe in Moskau, 2018 bis 2022 Leiter von RosKosmos, 2008-2011 Vertreter Rußlands bei der NATO. Bis Sonntagabend wurde er etwa halb so oft aufgerufen wie das auslösende kommentarlose Bild.

<p><u>РОГОЗИН</u></p> <p>С момента появления у СССР средств доставки ядерного оружия Соединённые Штаты Америки никогда не оставляли попыток добиться превосходства над нами в военно-стратегической сфере. НИКОГДА. И если раньше такие попытки лежали в сфере военно-технических разработок и концепций (например, "Стратегическая оборонительная инициатива" 1980-х годов, предполагавшая развертывание в космосе группировки военных лазеров для перехвата советских МБР, или "Стратегическая противоракетная оборона" 2000-х годов и по н.в., которая сопровождалась выходом США из договора по ПРО 1972 года и размещением радаров и ракетных баз ПРО США и НАТО непосредственно вблизи наших западных и восточных границ), то теперь Вашингтон выступил заказчиком преступления, наняв безответственного бандита, пытающегося повредить объект нашей Системы предупреждения о ракетном нападении (СПРН) - ключевой элемент Системы боевого управления стратегическими ядерными силами.</p> <p>Конечно, можно допустить, представить себе вероятность того, что удар по объекту СПРН в Краснодарском крае, если это, конечно, не фейк ВСУ, был нанесён по собственной инициативе Киева или по приказу какого-то военного маньяка ВСУ, желающего разжечь Третью</p>	<p>ROGOŽIN</p> <p>Seit die UdSSR Mittel zur Lieferung von Atomwaffen erworben hat, haben die Vereinigten Staaten von Amerika ihre Versuche, im militärisch-strategischen Bereich eine Überlegenheit über uns zu erlangen, nie aufgegeben. NIEMALS. Und wenn solche Versuche zuvor im Bereich militärisch-technischer Entwicklungen und Konzepte lagen (zum Beispiel die „Strategische Verteidigungsinitiative“ der 1980er Jahre, die den Einsatz einer Gruppe militärischer Laser im Weltraum zum Abfangen sowjetischer Interkontinentalraketen vorsah, oder die „Strategische Raketenabwehr“ der 2000er Jahre und bis heute, die mit dem Rückzug der USA aus dem ABM-Vertrag von 1972 und der Stationierung von Raketenabwehrradaren und Raketenbasen der USA und der NATO direkt an unserer West- und Ostgrenze einherging), heute fungiert Washington als Auftraggeber des Verbrechens und heuert einen verantwortungslosen Banditen an, der versucht, unsere Anlage zu beschädigen. Raketenangriffswarnsysteme (MAWS) sind ein Schlüsselement des Combat Command Systems für strategische Nuklearstreitkräfte.</p> <p>Natürlich können wir davon ausgehen und uns die Möglichkeit vorstellen, dass der Angriff auf das Frühwarnsystem in der Region Krasnodar, sofern es sich natürlich nicht um eine Fälschung der ukrainischen Streitkräfte handelt, auf eigene Initiative oder auf Befehl Kiews durchgeführt wurde</p>
---	--

<p>Мировую войну. Однако с учётом глубочайшей вовлеченности Вашингтона в этот вооруженный конфликт и американского тотального контроля за военным планированием Киева версию о том, что США не знают об украинских планах нанесения ударов по системе противоракетной обороны России, можно отбросить. Вашингтону придется отвечать по полной за случившиеся и будущие преступления обезумевшего украинского руководства.</p> <p>Таким образом, мы стоим не то что на пороге, а уже на краю, за которым, если не остановить противника в подобных действиях, начнется необратимый обвал стратегической безопасности ядерных держав.</p> <p>https://t.me/milinfoolive/122853?single Telegram Военный Осведомитель t.me/rogozin_do/5823 313.1K views edited May 25 at 06:44</p>	<p>eines Militärwahnsinnigen der ukrainischen Streitkräfte, der den Dritten Weltkrieg auslösen will. Unter Berücksichtigung der starken Verstrickung Washingtons in diesen bewaffneten Konflikt und der vollständigen Kontrolle der USA über die Militärplanung Kiews kann jedoch die Version verworfen werden, dass die Vereinigten Staaten nichts von den ukrainischen Plänen für Angriffe auf das russische Raketenabwehrsystem wüssten. Washington muss sich für die vergangenen und zukünftigen Verbrechen der verzweifelten ukrainischen Führung vollständig verantworten.</p> <p>Wir stehen also nicht mehr nur an der Schwelle, sondern bereits am Rand, jenseits dessen, wenn der Feind in solchen Aktionen nicht gestoppt wird, ein irreversibler Zusammenbruch der strategischen Sicherheit der Atommächte beginnen wird.</p> <p>https://t.me/milinfoolive/122853?single Telegramm Militärintormant t.me/rogozin_do/5823 313,1K Aufrufe bearbeitet am 25. Mai um 06:44</p>
---	---

zu dieser Nachrichten-Entwicklung habe ich folgende ergänzende Aspekte in russischsprachigen Diskussionen gefunden.

Vielleicht habt Ihr Ergänzungen oder methodische Kritik zum Vorgehen. Es geht bei dem ersten mutmaßlich 'ukrainischen' Angriff auf die Region Krasnodar, gegen das Atomraketen-Frühwarndsystem der Russischen Rödoration um einen Nachrichtenzyklus seit Freitagnachmittag, den 24.5.2024, der aus u.a. guten Gründen von der offiziellen russischen Seite wohl nicht gewollt ist (denn auch jetzt mit Ablösung der Wochenendbesetzungen in den offiziellen Redaktionen ist die einzige Erwähnung nach Mitternacht, also am 27.5.2024 im nur offiziellen https://pikabu.ru/story/_11447278?cid=309576351&ysclid=lwojpye9f3781420731) - im Gegensatz, versteht sich, zum Angriff auf zivile Ziele im Innenstadtbereich Krasnodars gestern.

Am Freitagnachmittag gegen 13 Uhr Moskauer Zeit kam die Reutersmeldung in die russische Diskussion über ein angebliches Kreml-leak zur Verhandlungsbereitschaft Putins mit dem wirklich seltsamen Ziel, die derzeitige Frontlinie „einzufrieren“, angesichts des Vorhabens die Ukraine und damit gezwungenermassen auch das sie unterstützende Militärbündnis zu Denazifizieren und zu Demilitarisieren. (<https://meduza.io/news/2024/05/24/reuters-putin-gotov-zamorozit-voynu-v->

[ukraine-na-nyneshney-linii-fronta-no-gotov-i-voevat-esli-kiev-i-zapad-ne-soglasysya-na-eto-predlozhenie?ysclid=lwok346lc8812302251\)](https://t.me/chpkrasnodara/45546)

Innerhalb weniger Stunden kamen daraufhin patriotische Informationszusammenhänge, die Interessen für ein solches Einfrieren im Kreml sehr ernst nehmen und eine Wiederholung der Entwicklungen vom März 2022 verhindern wollen mit einer Nachricht heraus, die – wenn bestätigt – die bisher bediente Dimension der Eskalation durch die Ukraine sprengen würde.

Hier ist die Meldung vom regionalen Kanal in Krasnodar, der dann in dem unten ausführlicher dargestellten Fernsehbericht von TVC (Volgograd), dabei gerät der Kanalnahme (Notfall Krasnodar und Region) zur Nebenpunchline, so nicht hilfreich bei der nüchternen Bewertung.

<p>https://t.me/chpkrasnodara/45546</p> <p>Украина ударила по объекту ракетного предупреждения в Краснодарском крае</p> <p>Украина нанесла удар по системе предупреждения о ракетном нападении (СПРН) в Краснодарском крае, сообщил экс-глава «Роскосмоса» и действующий сенатор от Запорожской области Дмитрий Рогозин в Telegram-канале.</p> <p>По его мнению, удар по объекту СПРН в Краснодарском крае был нанесен по собственной инициативе Киева или же «по приказу какого-то военного маньяка ВСУ, желающего разжечь третью мировую войну».</p> <p>Он предположил, что за атакой стояли США, так как Вашингтон демонстрирует «глубочайшую вовлеченность» в вооруженный конфликт на Украине.</p> <p>Репортаж от 2017 года. Тогда министр обороны Сергей Шойгу лично проверил организацию опытно-боевого дежурства новейшей радиолокационной станции "Воронеж-ДМ".</p> <p>□ В Армавире в Краснодарском крае действует радиолокационная станция (РЛС) нового поколения «Воронеж-ДМ», являющаяся частью СПРН России. Станция способна обнаруживать баллистические и аэродинамические цели, а также космические объекты. Информация со спутников и радиолокационных станций поступает на Командный пункт Системы ПРН.</p>	<p>Ukraine schlägt Raketenwarnanlage in der Region Krasnodar an</p> <p>Die Ukraine hat ein Raketenwarnsystem in der Region Krasnodar angegriffen, wie der ehemalige Roskosmos-Chef und jetzige Senator der Region Saporischschja, Dmitrij Rogosin, in seinem Telegramm-Kanal mitteilte.</p> <p>Seiner Meinung nach erfolgte der Angriff auf die SPRN-Anlage in der Region Krasnodar auf eigene Initiative Kiews oder "auf Befehl eines militärischen Irren der AFU, der den Dritten Weltkrieg anzetteln will".</p> <p>Er vermutete, dass die USA hinter dem Angriff stecken, da Washington "am stärksten" in den bewaffneten Konflikt in der Ukraine verwickelt sei.</p> <p>Bericht von 2017. Der damalige Verteidigungsminister Sergej Schoigu prüfte persönlich die Organisation des Probeeinsatzes der neuesten Radarstation Woronesch-DM.</p> <p>□ In Armavir in der Region Krasnodar ist eine Voronezh-DM-Radarstation (Radar) der neuesten Generation in Betrieb, die Teil des russischen SPRN ist. Die Station ist in der Lage, ballistische und aerodynamische Ziele sowie Weltraumobjekte zu erfassen. Die Informationen von Satelliten und Radarstationen werden von der Kommandozentrale des SPRN-Systems empfangen.</p> <p>Heute sind auch unbestätigte Aufnahmen im Internet aufgetaucht.</p> <p>□ Abonnieren @chpkrasnodara</p>
--	---

<p>Сегодня же в сети появились неподтвержденные кадры.</p> <p>□ Подпишитесь @chpkrasnodara t.me/chpkrasnodara/45546 31.4K views May 25 at 10:37</p>	<p>t.me/chpkrasnodara/45546 31.4K Ansichten 25. Mai um 10:37</p>
---	--

Der Einschränkung durch Senator Rogozhin, dass es sich bei der Meldung um eine ukrainische Propagandalüge sein könnte, folgten Videoberichte im russischen Netz.

<p>Украина ударила по объекту ракетного предупреждения на в Краснодарском крае Украина нанесла удар по системе.. 2024 ВКонтакте VK Видео ЧП Кrasnodara и края 1,6K 25 мая 2024</p>	<p>Ukraine führt einen Schlag aus gegen Raketenwarnanlage in der Region Krasnodar an Die Ukraine hat ein System... 2024 VKontakte VK-Video Notfallsituationen in Krasnodar und der Region Krasnodar 1,6K 25. Mai 2024</p>
--	---

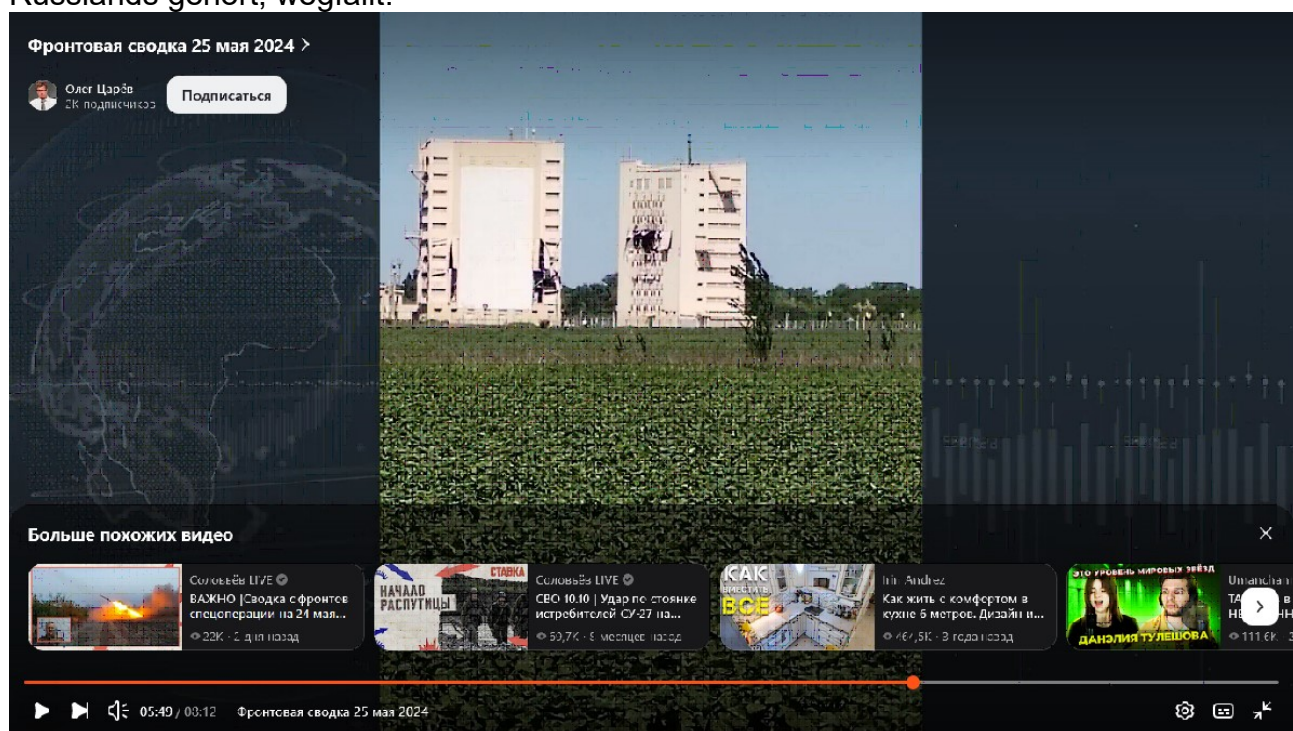
Interessanterweise ist die Meldung nur im Titel, der Bericht gibt den Hintergrund zum Frühwarnsystem. Der internetverfügbare Bericht ist eine Hintergrunddokumentation, die ChP Krasnodar plausibel auf 2017 datiert (s.u., letztes Standbild).

Am Morgen des 26.5. (Sonntag) kamen dann vergleichsweise wesentlich schnellere, am Einschlagort dokumentierte Berichte über Drohnenexplosionen gegen zivile Ziele in der Stadt Krasnodar selber.

Abends gab dann der bürgerliche ukrainische Präsidentschaftskandidat des Mnty-majdan von 2014, Oleg Carjov von Jalte auf der Krim aus in seiner Tagesübersicht aus: „heute griff die Ukraine das Raketenfrühwarnsystem in Krasnodar an, das 5000 km vor der Grenze Russlands Raketen im Anflug aufspüren kann“ (nur in der mündlichen Version, <https://m.dzen.ru/video/watch/665247434576313e32c621ac>), schriftlich steht dort lediglich:

<p>" Вчера ВСУ ударили по объекту системы предупреждения о ракетном нападении в Краснодарском крае, которые считаются ключевым элементом системы управления стратегическими ядерными силами.</p> <p>И такие удары явно выходят за рамки даже тех призывов, что звучат из западных стран касательно снятия с Украины ограничения на удары западным оружием по России. "</p>	<p>meine Übersetzung "Gestern zerstörten die ukrainischen Streitkräfte ein Raketenwarnsystem in der Region Krasnodar, die als Schlüsselement des Kontrollsystems der strategischen Nuklearstreitkräfte gelten.</p> <p>Solche Angriffe gehen eindeutig sogar über über die Forderungen westlicher Länder nach einer Aufhebung der Beschränkungen für westliche Waffenangriffe auf die Ukraine hinaus."</p>
---	--

Interessant ist, dass hier die Einschränkung, die Rogozhin benutzt, es u.U. mit einer Propagandalüge der ukrainischen Kriegsführung zu tun zu haben nach dem tageslauf von Carjov, der nicht zu den Sensationsoptimierern im patriotischen Mediengeschehen Russlands gehört, wegfällt.



Gleichzeitig unterläuft ihm eine Ungenauigkeit, indem er die Attacke auf Samstag datiert, während die von ihm gezeigten Satellitenaufnahmen der Zerstörung mittlerweile allgemein auf 23. Mai 2024 datiert werden (die Aufnahmen! Zum Einschlag selber keine genaue Zetangabe bis jetzt)



Andere Berichte vom Samstag, vollziehen Rogozhin nach, lassen aber seinen disclaimer zur eventuellen ukro-Propaganda in der Sache zunehmend weg.

<https://www.livekuban.ru/news/proisshestviya/vsu-udarili-po-obektu-raketnogo-preduprezhdeniya-v-krasnodarskom-krae?ysclid=lwnr98z6a9824629089>

hier beispielhaft übersetzt

<https://lenta.ru/news/2024/05/25/kuban/?ysclid=lwnr9dlhsy372909385>

25.05.2024 12:23

Die Armee der Ukraine (AFU) hat eine Raketenwarnanlage in der Region Krasnodar getroffen

Der Ex-Chef von "Roscosmos", Senator Dmitri Rogozhin, äußerte sich zu der Situation

Die AFU führte einen Schlag aus gegen eine Raketenwarnanlage in der Region Krasnodar

2

Foto: pxhere.com

Die Ukraine hat ein Raketenwarnsystem (SRWS) in der Region Krasnodar angegriffen. Der AFU-Angriff wurde von Dmitri Rogosin, dem ehemaligen Leiter von Roscosmos und jetzigen Senator der Russischen Föderation - Vertreter der Exekutive der Region Saporoschje - gemeldet.

- Es kann zugegeben werden, dass der Angriff auf die SPRN-Anlage in der Region Krasnodar ... auf Kiew's eigene Initiative oder auf Befehl eines militärischen Irren der AFU erfolgte, der den Dritten Weltkrieg auslösen will", so Rogosin in seinem Telegramm-Kanal.

Nach Ansicht des russischen Senators könnten die USA hinter dem Angriff stecken. Washington macht keinen Hehl daraus, dass es in den bewaffneten Konflikt auf dem Territorium der Ukraine "zutiefst verwickelt" ist. Ein solches Interesse der US-Behörden an der Situation in der Ukraine könne zum Zusammenbruch der strategischen Sicherheit der Atommächte führen, sagte Rogosin.

- Wir stehen also nicht nur an der Schwelle, sondern bereits an der Kante, jenseits derer ein irreversibler Zusammenbruch der strategischen Sicherheit der Atommächte beginnen wird, wenn der Feind nicht von solchen Aktionen abgehalten wird", schloss der ehemalige Generaldirektor des staatlichen Unternehmens Roscosmos

Hintergrund

irreversibler Zusammenbruch der strategischen Sicherheit der Atommächte", so das Fazit des ehemaligen Generaldirektors von Roscosmos.

The War Zone stellt fest, dass dies der erste Angriff dieser Art auf eine Anlage ist, die Teil der gesamten strategischen Verteidigung Russlands ist. Ein am 23. Mai aufgenommenes Satellitenbild zeigt erhebliche Trümmer um eines der beiden Gebäude des Voronezh-DM-Radars. Dabei handelt es sich um das UHF-Radar (Ultrahochfrequenz), das sich in Armavir befindet. Der Angriff auf den SPRN durch die AFU deutet auf eine neue und beunruhigende Dimension des Konflikts hin, schreibt die Publikation.

Die Bedrohung durch Raketenangriffe bleibe bestehen, so die Behörden in Noworossiysk, wie Schiwaja Kuban zuvor berichtete.

In Rogozhins Wahlkreis tauchte unterdessen ein 5-Sekunden-Clip auf, der ein Zoom von großer Entfernung auf das beschädigte Objekt zeigt in bewegten Bildern, nicht mehr nur in Fotos.

<https://yandex.ru/video/preview/7328393686323874780>

Кадры, предположительно, РЛС в Краснодарском крае, поврежденной ударами украинских БПЛА
На видео, по предварительным.. 2024 | ВКонтакте

VK Видео

Лента новостей Херсона | Z

25 мая 2024

https://yandex.ru/video/preview/15607175385689491497?text=краснодар%20удар%20от%20украины&path=yandex_search&parent-reqid=1716740954572865-2700108786817604111-balancer-l7leveler-kubr-yp-vla-103-BAL&from_type=vast

der bis jetzt einzige verfügbare Hintergrundbericht seit Samstag:
<https://yandex.ru/video/preview/15607175385689491497>



hier ein Standbild vom Hintergrund-Bericht, den das Regional-Fernsehen Volgograd (TVC) zum Samstag lieferte, das patriotischer Profiliert ist als die Moskauer Kanäle, mit der Problematik, dass besonders antifaschistischer Patriotismus den Klasseninteressen des Großbürgertums nicht immer gelegen kommt. Oleg Carjov ist regelmäßiger Interview-Gast bei TVC, daher wohl auch sein Weglassen des Disclaimers von Rogozhin. Interessanterweise ist der Bericht links oben mit Notfallsituation für Krasnodar und die Region bezeichnet und das bei einem Sendedatum vor dem Anflug der Kamikadze-Drohnen am nächsten Morgen.

Zum technischen Narrativ in diesem bericht:

über die Parameter der aktuellen Flugauflärung wird eine Gegenüberstellung des RLS benannt nach dem Fluß „Voronezh“ mit dem US-Radar-System AN/FPS-132 vorgestellt:

Interessant, dass im bericht selber nur Hintergrund gegeben wird und die aktuelle Entwicklung nur im Titel der archivierung des Clips angeschnitten wird. In dieser Aufstellung aber lesen wir „Sobytya“ – „Ereignis“ es gibt erkennbar ein (etwas halbherziges) Zensurinteresse

Reichweite

Voronezh, 6000 km vor den russischen Grenzen, der Sprecher kommentiert "da fliegt keine Fliege mehr unerkant", die US-Analge arbeitet nur bis 5000 km

Die Radarerfassung dauert bei „Voronezh“ nur 40 Millisekunden, beim US-System 60. Die Auswertung schafft „Voronezh“ in 6 Sekunden, die US-Parallele brauche 10.

Die Lokalisierung beim System „Voronezh“ sei auf 11 Meter genau, die im US-System nur auf 120 m.

die neue, nichtsovjetische Station bei Krasnodar benannt nach dem Fluss "Voronezh" war nach Darstellung dieses Berichts erst mal nur im Probetrieb, zum Jahresende 2024 sollte sie in Vollbetrieb gehen.

Hier ist im Dokumentar-Cein analoges Radarsystem als Neubau in der Oblast Irkutsk dokumentiert



Ebenfalls werden, bescheidenere, Baulichkeiten in der Region von KrasnoJARSK (nicht Krasnodar) gezeigt, es folgt das Schlussbild auf der Folgeseite



Interessant ist die Gesamtübersicht, wonach bis jetzt lediglich die Nordoption und die Fernoption der Überwachung als bis 2018 „planmäßig“ zur Nutzung übergeben markiert sind, die anderen 7 Stationen, darunter die mutmaßlich zerstörte in Armavir bei Krasnodar gelten auf dieser Grafik als bereits in die Nutzung überführt, es handelt sich also um eine Infographik die vor 2017 erstellt und hier wiedergenutzt wird. Die Aussage beißt sich allerdings mit der Tonspur des Berichts, nachdem erst zum Jahresende 2024 der Probebetrieb in reguläre Dauerfunktion übergehen solle.